

VORTRAG ZUR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG IN MARKTHEIDENFELD

DIE GEFLÜGELTEN JUWELEN IM SPESSART



Etliche Interessierte kamen zur Eröffnung der Ausstellung Libellen in die Stadtbibliothek. Vorne links Torsten Ruf, Foto Conni Schlosser

Anlässlich der Ausstellungseröffnung „Libellen-Geflügelte Juwelen“ in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld referierte Torsten Ruf, Gebietsbetreuer Grünland beim Naturpark Spessart über die Libellen im Spessart. Nach einer kurzen Einführung zu den wichtigsten Gruppen und zur Lebensweise der Libellen widmete sich Ruf vor allem der Verbreitung dieser faszinierenden Insekten im Spessart. Dabei gibt es bedingt durch bessere Wasserqualitäten und zahlreiche neu angelegte naturnahe Stillgewässer, wie z.B. im Hafenlohrthal, Lohrthal oder Forst Aura eine positive Entwicklung. Durch den Klimawandel konnten in den letzten Jahren zahlreiche neue wärmeliebende Arten wie die Gabel-Azurjungfer beobachtet werden. Kälteangepasste Arten wie die Schwarze Heidelibelle hingegen zählen zu den Verlierern. Insgesamt wurden mittlerweile 55 der 76 in Bayern bekannten Libellenarten im Spessart nachgewiesen. Ergänzt hat den Vortrag Günter Farka, Kreisgruppe Miltenberg, mit einer kleinen Buchausstellung und Exponaten von Exuvien. Farka wird am 24. April ebenfalls einen Vortrag (online) mit dem Titel „Von Granataugen und Schilfjägern - Unsere heimischen Libellen“ halten. Dieser beschäftigt sich noch intensiver mit einzelnen Arten.

BUND Naturschutz
Kreisgruppe Main-Spessart
Erwin Scheiner
Vorsitzender
Südring 2
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 8892
Fax 09391 9198298
bn-msp@t-online.de

www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Marktheidenfeld, 26.04.2023

Wir sind ausgezeichnet mit dem
Qualitätssiegel
Umweltbildung.Bayern



Unser
Umweltbildungsprojekt
2022/23:

Vielfalt der/am Wege



Die Ausstellung wird im Rahmen des Umweltbildungsprojektes „Vielfalt der/am Wege“ vom 17. April bis zum 26. Mai 2023 gezeigt. Weitere Infos unter www.main-spessart.bund-naturschutz.de

